

Erörterung der aktuellen Situation Jedmayer

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der Die Wiener Volkspartei Mariahilf, der Grünen Alternative Mariahilf, von NEOS - Das Neue Österreich und Liberales Forum und FPÖ Mariahilf stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 24. September 2026 gemäß § 24 GO-BV folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen, die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien (Magistratsdirektion der Stadt Wien Geschäftsbereich Organisation und Sicherheit) im Zusammenwirken mit der Kommission für Soziales, Gesundheit und Frauen zu ersuchen, die aktuelle Situation rund um die Drogenberatungseinrichtung Jedmayer zu erörtern.

Begründung

In den vergangenen Monaten wurden rund um den Jedmayer und die U6-Station Gumpendorfer Straße unterschiedliche Maßnahmen zur Verbesserung der Situation im öffentlichen Raum gesetzt. Dazu zählen insbesondere die von der Polizei eingerichtete Schutzzone rund um den Fritz-Imhoff-Park sowie verstärkte Sicherheitsmaßnahmen im Bereich der U6-Station. Nach mehreren Monaten erscheint es daher sinnvoll, gemeinsam mit den beteiligten Stellen (Stadt Wien, Sucht- und Drogenkoordination, Wiener Linien, Polizei) eine erste Bilanz zu ziehen: Welche Auswirkungen haben die gesetzten Maßnahmen auf die Sicherheitslage und die Situation im öffentlichen Raum, wo besteht weiterhin Handlungsbedarf und welche weiteren Schritte sind geplant? Eine gemeinsame Erörterung in der zuständigen Kommission soll den Bezirksrätinnen und Bezirksräten die Möglichkeit geben, sich über die bisherigen Erfahrungen zu informieren und notwendige weitere Maßnahmen für Mariahilf zu diskutieren.

Gerhard Hammerer